

MÜNDLICHE ANFRAGE MIT AUSSPRACHE O-0112/05/rev.1

gemäß Artikel 108 der Geschäftsordnung

von Graham Watson, Cecilia Malmström, Emma Bonino und Marco Pannella im Namen der ALDE-Fraktion

an den Rat

Betrifft: Haltung der EU gegenüber der kubanischen Regierung

Für das EP bleibt es unvorstellbar, dass in Kuba immer noch Menschen wegen ihrer Überzeugungen und friedlichen politischen Tätigkeit in Gefängnissen einsitzen. Besonders unannehmbar und schockierend ist die Tatsache, dass einigen dieser politischen Gefangenen die Hilfe verwehrt wird, die sie brauchen, und dass ihr Gesundheitszustand daher sehr schlecht ist. Einige liegen sogar im Sterben.

Das EP hat im Einklang mit seiner bisherigen festen Haltung in seiner Entschließung vom November 2004 betont, dass die „Achtung der Menschenrechte und fundamentalen Grundfreiheiten unverzichtbare Vorbedingungen für eine etwaige Änderung des Gemeinsamen Standpunkts der Europäischen Union zu Kuba und der am 5. Juni 2003 einstimmig beschlossenen Maßnahmen sind“ (d.h., Verhängung von Sanktionen, nachdem 75 Dissidenten verhaftet und zu Gefängnisstrafen verurteilt wurden und anschließend drei Entführer nach einem Schnellverfahren hingerichtet wurden).

Im Januar 2005 änderte der Rat seine Politik gegenüber der kubanischen Regierung. Die Hoffnung auf ein Entgegenkommen des Castro-Regimes hat sich offenbar nicht erfüllt. Im Gegenteil: Die Lage der Menschenrechte hat sich verschlechtert.

Der Rat stellte in seiner Erklärung vom 13. Juni 2005 fest, dass „es in Bezug auf die Achtung der Menschenrechte auf Kuba keine zufrieden stellenden Fortschritte“ gegeben hat. Trotzdem kommt der Rat zu dem Schluss, dass „die am 5. Juni 2003 erlassenen Maßnahmen weiterhin ausgesetzt werden“. Mit welchen Initiativen will der Rat auf die stärkere Achtung der Menschenrechte und auf echte Fortschritte hin zu einer pluralistischen Demokratie in Kuba hinwirken?

Ist der Rat nach den jüngsten Ereignissen (Ausweisung von Mitgliedern des EP, ständige Repressionen gegen Dissidenten) immer noch davon überzeugt, dass seine neue Politik zufrieden stellende Ergebnisse gezeitigt hat und dass seine gegenwärtige Haltung gegenüber der kubanischen Regierung der richtige Weg zur Verbesserung der Lage in Kuba ist?

Eingang: 07.12.2005

Weiterleitung: 08.12.2005

Fristablauf: 29.12.2005